

Vorschau

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **7 (1994)**

Heft 12

PDF erstellt am: **17.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

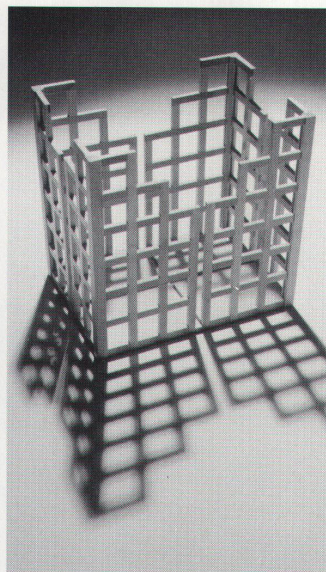
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Name/Vorname
Strasse
PLZ/Ort
Telefon
Datum/Unterschrift

Ist das ein Holzpapierkorb^{rr}?



Ja! Wir haben ihn für Sie entworfen und in einer Auflage von 25 Exemplaren in unserer Werkstatt hergestellt. Damit wollen wir einen aktiven und ästhetischen Beitrag für unsere Umwelt leisten.

Weil ästhetische Ökologie mein ganz persönliches Anliegen ist.

Reinhard Rigling,
im Herbst 1994

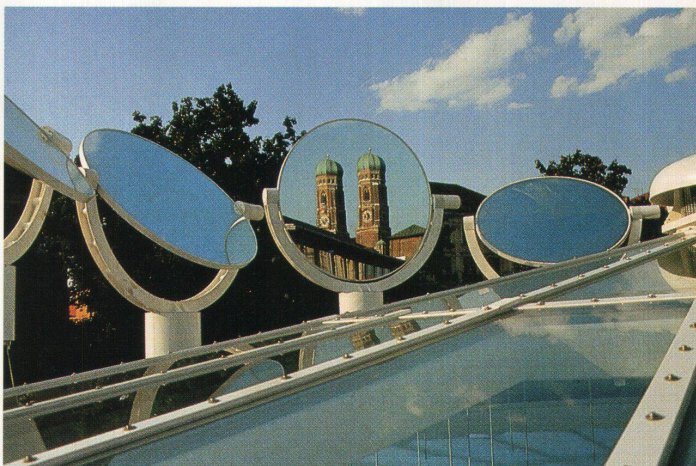
rrigling
holz raum gestaltung

Machen Sie das Beste aus Ihrem Typ?

«Hochparterre» ist Ihnen dabei behilflich: Unser Designer-Käppi wird jetzt auch an Leserinnen und Leser abgegeben! Auch wenn Sie damit nicht ganz so markant aussehen wie unser Chefredaktor, an Profil gewinnen Sie bestimmt. Für 20 Franken, beigelegt in einem Couvert, sind Sie dabei.

Einsenden an:
Hochparterre AG, Industriestrasse 57,
8152 Glattbrugg

VORSCHAU



Mit Heliostaten kommt Tageslicht in Innenräume z. B. bei BMW in München

Tageslichtanlagen

Aufwenige Projekte erforschen Tageslichtnutzung. Margrit de Lainsecq ist der Frage nachgegangen, wieviel Licht eine Tageslichtanlage in fensterlose Räume bringt und wieviel Strom eingespart werden kann.

Die gute Küche

Der Verband der Schweizerischen Küchenbranche hat sich aufgerafft und seinen jährlich stattfindenden Wettbewerb auf eine neue Basis gestellt. Ergebnis: doppelt soviele Einsendungen. Es wurden nicht «Schnickschnacks» prämiert, sondern Gebrauchsküchen.

Wettbewerb Steinfabrik

In Pfäffikon, schräg gegenüber von Rapperswil, steht die Steinfabrik Zürichsee. Ein Grundstück mit Seeanstoss. Die Fabrik wird verlegt, und auf dem Areal sollen «Strukturen mit Wohn- und Arbeitsflächen» gefunden werden. Der Suchweg ist ein für Architekten aus den Kantonen Schwyz, Glarus, St. Gallen und Zürich offener Ideenwettbewerb. Die Resultate.

«Hochparterre» Nr. 1-2 erscheint am 1. Februar 1995

IMPRESSUM

Illustrierte für Gestaltung und Architektur

Hochparterre AG
Industriestrasse 57, 8152 Glattbrugg

Redaktion/Verlag 01 / 811 17 17
Fax 01 / 811 17 30
Abonnemente 081 / 255 55 56
Fax 081 / 255 51 05
Anzeigen 064 / 43 26 25
Fax 064 / 43 26 25

REDAKTION

Benedikt Loderer (Chefredaktor)
Köbi Gantenbein (stv. Chefredaktor)
Barbara Schrag (Gestalterin)
Nadia Steinmann (Redaktorin)
Andreas Valda (Volontär)

VERLAG

Sarah Mengis, Christina Weisskopf

ANZEIGEN

Susanna und Paolo Franzoni, Kölliken

ABONNEMENTSPREISE

Schweiz
1 Jahr (10 Ausgaben) Fr. 95.-*
Studenten (Ausweis) Fr. 47.50*
Ausland (Europa) Fr. 124.-
Einzelkaufpreis Fr. 9.50*
* inkl. 2 % MWST

KORREKTORAT

Elisabeth Sele, Vaduz

LITHO

Litho Reno AG, Chur

DRUCK, VERTRIEB

Condrau SA, Chur/Disentis

Wiedergabe von Artikeln und Bildern, auch auszugsweise, nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion. Unaufgeforderte Manuskripte, SW-Bilder, photomechanische Reproduktionen und Hellographien werden nur auf Verlangen zurückgeschickt.